



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 20.02. bis 21.02.2024

Kriminalitätslage:

Unbekannte drangen in Einfamilienhäuser ein

Am 20.02.2024 drangen unbekannte Täter zwischen 17.10 Uhr und 18.30 Uhr in Straach gewaltsam in ein Einfamilienhaus ein und durchsuchten die Räumlichkeiten. Nach Angaben des Anzeigenerstatters sei Bargeld im unteren vierstelligen Bereich entwendet worden.

Ebenfalls am 20.02.2024 drangen unbekannte Täter zwischen 16.30 Uhr und 22.45 Uhr in ein Einfamilienhaus im Reinsdorfer Weg in Wittenberg ein. Nach ersten Erkenntnissen und Angaben des Anzeigenerstatters wurde Bargeld in zweistelliger Höhe entwendet.

Diebstahl von Werkzeugen

Wie der Polizei angezeigt wurde, verschafften sich unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 20.02.2024 / 21.30 Uhr bis zum 21.02.2024 / 06.00 Uhr in einem Jessener Ortsteil gewaltsam Zutritt in das Lager einer Werkstatt. Nach Angaben des Geschädigten seien diverse elektrische Handgeräte entwendet worden. Die Schadenshöhe konnte noch nicht beziffert werden.

Verkehrslage:

Verkehrsunfälle mit leicht verletzten Personen

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhren ein 31-jähriger Ford-Fahrer und ein 35-jähriger VW-Fahrer am 20.02.2024 um 18.05 Uhr in dieser Reihenfolge die B 182 aus Richtung Rackith kommend in Richtung B 2. Als der Ford-Fahrer im Einmündungsbereich zur B 2 verkehrsbedingt anhalten musste, bemerkte das der VW-Fahrer zu spät und fuhr auf den Ford auf. Ein im Ford mitfahrendes siebenjähriges Kind wurde dabei leicht verletzt und vorsorglich ins Krankenhaus gebracht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Während der Unfallaufnahme bemerkten die Beamten beim VW-Fahrer Atemalkoholgeruch. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 0,94 Promille. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet, der Führerschein beschlagnahmt und ein Ermittlungsverfahren wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs eingeleitet. Zudem wurde der VW-Fahrer darüber belehrt, dass er ab sofort kein fahrerlaubnispflichtiges Fahrzeug mehr führen darf.

Ein 61-jähriger Hyundai-Fahrer befuhr am 20.02.2024 um 20.05 Uhr in Wittenberg die Sternstraße in Richtung Kreisverkehr Schillerstraße mit der Absicht, in diesen einzufahren. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einer 63-jährigen Radfahrerin, welche sich bereits im Kreisverkehr befand. Die 63-jährige Frau wurde leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht. An den

Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Am 21.02.2024 befuhr der 58-jährige Fahrer eines VW Caddy mit Anhänger um 07.15 Uhr die B 182 aus Richtung Wittenberg kommend in Richtung Rackith mit der Absicht, an der Einmündung nach Lammsdorf nach links in die Straße Lammsdorf abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden VW Polo, dessen 48-jährige Fahrerin die B 182 aus Richtung Rackith kommend in Richtung Wittenberg befuhr. Sowohl die Polo-Fahrerin als auch ihr 50-jähriger Beifahrer wurden leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden.

Wildunfall

Am 20.02.2024 befuhr ein 60-jähriger Ford-Fahrer um 23.55 Uhr in Wittenberg die Dobschützstraße aus Richtung Apollensdorf Nord kommend in Richtung Zentrum, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn von rechts nach links überquerte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte eine Kollision mit dem Reh nicht verhindert werden. Es entstand Sachschaden am Fahrzeug.

Zusammenstoß zwischen Ford und Audi

Der 47-jährige Fahrer eines Ford befuhr am 21.02.2024 um 11.15 Uhr in Wittenberg die Thomas-Müntzer-Straße mit der Absicht, nach links in die Berliner Straße abzubiegen. Der 34-jährige Fahrer eines Audi befuhr die Straße An der Lünette und beabsichtigte ebenfalls, nach links in die Berliner Straße abzubiegen. Plötzlich kam es zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge und zu Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de